



Willkommen bei Cabuwazi




**CABU
WAZI**

DEIN ZIRKUS ZUM MITMACHEN

LIEBE CABUWAZI- Artist:innen,

willkommen bei CABUWAZI – eine Zirkus-Welt,
wo du Neues entdecken und du selbst sein kannst.

Hier kannst du:

- * dich bewegen, kreativ sein, ausprobieren
- * Leute kennenlernen, Freundschaften finden
- * In einer Gruppe eigene Shows entwickeln und vor Publikum auftreten
- * VIEL SPASS HABEN

Damit du dich bei CABUWAZI gut fühlst, haben
wir in dieser Mappe wichtige Informationen für dich:

- * Anmeldung für das Zirkus-Training
- * Zirkus-Regeln und eine Ampel, die zeigt, wie alle miteinander umgehen sollen
- * Trainingsplan (welches Training ist wann und wo?)
- * Vertrauenspersonen, mit denen du sprechen kannst, wenn etwas nicht okay ist

Du kannst alles mit deinen Eltern oder anderen
Erwachsenen besprechen und Fragen stellen.

Mehr Infos findest du bei Instagram, Facebook und auf
unserer Homepage: www.cabuwazi.de.

Wir wünschen dir eine wunderbare Zeit bei CABUWAZI!
Dein CABUWAZI-Team

ZIRKUS



LET'S
GO

ZIRKUSREGELN

Es gibt ein paar wichtige Regeln, an die du dich halten musst:

Für ein schönes Miteinander

- * Zirkus ist international: Jede:r ist willkommen.
- * Begrüßt und verabschiedet euch – es zeigt, dass wir uns respektieren.
- * Unterstützt, achtet und hilft euch gegenseitig.
- * Niemand wird ausgelacht.
- * CABUWAZI duldet keine Gewalt, Beleidigungen oder Diebstahl.

Beim Training

- * Hör' auf die Anweisungen der Trainer:innen. Sie achten auf dich.
- * Bitte sportliche Kleidung tragen:
 - * keine Straßenschuhe, keinen Schmuck, Haarbänder, usw.
- * Ihr könnt keine Requisiten und Trainingsgeräte ohne Aufsicht der Trainer:innen benutzen.
- * Komm' bitte immer zum Training. Es ist schön, wenn alle da sind.
- * Ruf' uns vorher an, wenn du nicht kommen kannst (zum Beispiel wegen Krankheit oder Urlaub).
- * Im Zirkus sind auch Ordnung und Sauberkeit wichtig:
 - * Gut und sorgsam mit Requisiten und Kostümen umgehen.
 - * Nach dem Training gemeinsam aufräumen.
- * Handys und andere elektronische Geräte gehören nicht zum Training.
- * In der Manege wird nicht gegessen und getrunken.
- * Keine Fotos beim Training machen und auf Social Media veröffentlichen.

AUF DEM PLATZ

- * Nicht alleine um die Zelte herum spielen. Deine Sicherheit ist uns wichtig.
- * Bitte lass' deine Tiere zu Hause, sie sind auf dem Platz nicht erlaubt.
- * Fahrräder am Fahrradständer anschließen.
- * Bitte deinen Müll selbst in die passenden Behälter tun.
- * Rauchen ist auf dem Platz nicht erlaubt.

Für Eltern und andere Gäste

- * Eltern und Freund:innen können während des Trainings draußen oder im Cafébereich warten, nicht im Zelt.
- * Erwachsene passen auf ihre Kinder unter acht Jahren selbst auf (außer CABUWINZIG-Kinder beim Training).
- * Erwachsene sind im Backstagebereich nicht erwünscht.
- * Gespräche mit Trainer:innen bitte nur nach dem Training.
- * Besucher:innen melden sich bitte im Büro oder bei den Trainer:innen an.
- * Autos, Motorräder und Mopeds sind auf dem Platz nicht erlaubt.

Die AMPEL

von cabuwazi



„Die Ampel“ – zeigt dir, was ok ist und was nicht

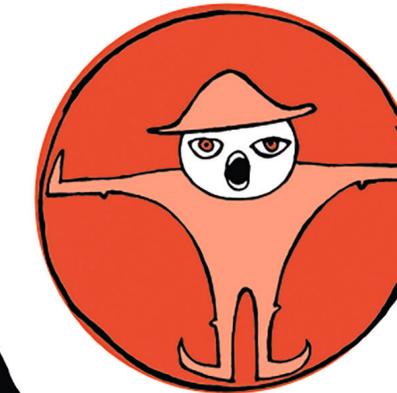
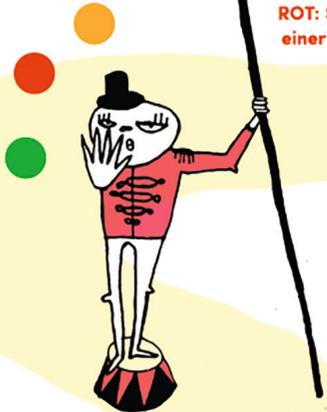
Allgemein und auch bei uns gilt: DU hast ein Recht auf Schutz und Sicherheit! DU hast das Recht, uns zu sagen, wenn etwas nicht okay ist! DU hast das Recht, Erklärungen zu bekommen und deine Meinung zu äußern!

Die Ampel zeigt dir, welche Regeln es für die Trainer*innen gibt und welches Verhalten nicht ok ist. Die Ampel funktioniert so wie eine Straßenampel:

GRÜN: Das Verhalten der Trainer*innen ist gut und kann so weiterlaufen.

GELB: Achtung, das Verhalten ist nicht okay, es wird bei uns nicht akzeptiert. Sag es bitte deiner Vertrauensperson am Platz oder einem anderen Erwachsenen.

ROT: Stop! Das Verhalten ist nicht erlaubt. Erzähle es unbedingt einer Vertrauensperson.



Kostüme, die zu deinem Alter und zu dir passen

gute Hilfestellungen

passende Nähe und Distanz zu dir

immer auf die Sicherheit achten

Angebote im Training, die dich und die Gruppe stärker machen

auf Zirkusregeln achten

respektlos sein, anschreien, beleidigen

grobes, zu starkes Anfassen

dich unter Druck setzen, bedrohen, erpressen

bestimmten Kindern Vorteile geben und anderen nicht

lügen, sich nicht an Absprachen halten

Gewalt: in Sprache, körperlich, seelisch, sexuell

Eigene Macht missbrauchen

Sexuelle Übergriffe, Liebesbeziehungen zu Kindern & Jugendlichen

Alkohol oder Drogen auf dem Platz konsumieren

AMPEIERKÄRUNG

Wörterklärung für schwere Wörter:

Sexueller Übergriff, sexuelle Gewalt: Wenn jemand etwas tut, dass sexualisiert ist, bei dem sich eine Person nicht gut fühlt. Sexuelle Handlungen zu Kindern sind allgemein verboten. Dazu gehören zum Beispiel sexuelle Sprache, körperliche Berührung, Zeigen von sexuellen Bildern oder Videos, sexualisierte Chats. Manchmal soll es dafür eine Belohnung geben, meistens soll es geheim bleiben. Manchmal wird gedroht, dass etwas Schlechtes passiert, wenn es kein Geheimnis bleibt. Es gibt auch sexuelle Übergriffe von Kindern oder Jugendlichen.

Es ist mutig und gut, Erwachsenen darüber zu erzählen. So kann es aufhören.

Sag uns Bescheid, wenn dir etwas auffällt, dass nicht okay ist.

Körperliche Gewalt: Wenn der Körper verletzt wird, zum Beispiel durch Schlagen, Treten, Schubsen oder Schütteln. Körperliche Gewalt verletzt auch die Gefühle und die Seele.

Seelische Gewalt: Der Körper wird hierbei nicht verletzt, sondern die Gefühle, Gedanken, das Wohlbefinden. Zum Beispiel: Lügen über andere zu erzählen, anschreien, beleidigen, sich über eine Person lustig machen. Von außen ist keine Wunde zu sehen, aber innen kann eine Verletzung sein. Dann hilft es mit Erwachsenen darüber zu sprechen, die dir zuhören.

Missbrauch von Macht: Macht heißt, dass der/die Trainer:in entscheidet, was im Training gemacht wird. Sie/er passt auf, dass sich alle an die Regeln halten. Sie/er kann auch bestimmen, dass jemand das Training verlassen muss, wenn die Regeln nicht befolgt werden. Das ist wichtig, damit alle sich gut und gerecht behandelt fühlen.

Sollte diese Macht aber genutzt werden, um jemanden zu verletzen oder zu schaden, ist das Machtmissbrauch. Bitte sag' uns, wenn du das Gefühl hast, dass ein:e Trainer:in nicht respektvoll mit dir umgeht.

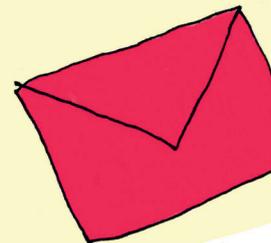
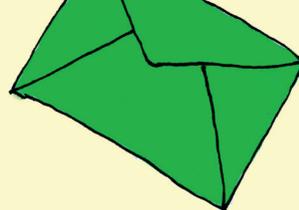
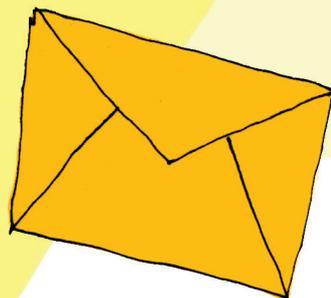
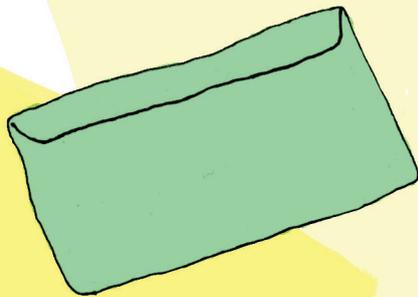
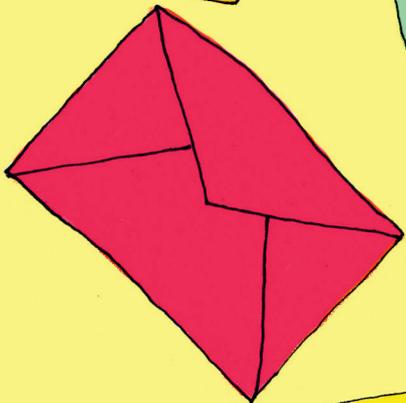
Ein passendes Kostüm heißt, Kleidung zu tragen, mit der du dich auf der Bühne wohlfühlst. Denn: Bei öffentlichen Zirkusveranstaltungen kommen ganz viele unterschiedliche Menschen zum Zuschauen. Manchmal sind es ein paar Hundert Menschen, die du und auch wir nicht kennen. Wir unterstützen dich bei deiner Auftrittskostümwahl: z.B. ob du blickdichte Leggings trägst, der Stoff nicht zu eng am Körper anliegt und nicht verrutschen kann – damit du dich rundum wohlfühlen kannst in der Manege! Wir achten auf einen sorgsamen Umgang mit Kostümen für deinen starken Auftritt!

Wir wollen einen schönes Miteinander mit Freude und Respekt für alle.

Keine Gewalt oder Missbrauch von Macht auf unseren Plätzen. Deshalb ist es gut, wenn alle darauf achten und uns sagen, wenn so etwas passiert.



Beteiligung bei CABUWAZI



Du hast Wünsche oder Ideen? Du willst uns gerne mal sagen, wie es bei CABUWAZI für dich ist? Gibt es Dinge, die wir besser machen können?

Wir sind ein offener Kinder- und Jugendzirkus, in dem deine Ideen und Wünsche wichtig sind. Bitte sag uns, wenn du etwas anders haben möchtest.

Wir können nicht alle Wünsche erfüllen, weil es z.B. zu teuer oder nicht erlaubt ist. Wir versuchen, vieles möglich zu machen, und freuen uns auf Nachrichten von dir.

Ein paar Beispiele

Training: Du möchtest gerne mehr oder weniger Spiele spielen? Du möchtest eine Disziplin ausprobieren, die du noch nicht gemacht hast?

Shows: Du hast Ideen für eine Show? Du möchtest ein bestimmtes Kostüm nicht anziehen?

Wie kannst du uns das sagen?

Auf jedem Platz gibt es einen Kasten für Ideen oder wenn du Sorgen hast. Schreib' uns einen kleinen Brief und wirf ihn dort ein!

Wir freuen uns darauf!
Dein CABUWAZI-Team

